



Wissenschaftliche Gedenkveranstaltung für Nobelpreisträger Ralph M. Steinman
Dienstag, 24. April 2012, 18.00 Uhr · Langenbeck-Virchow-Haus, Berlin-Mitte



BERLINER MEDIZINISCHE GESELLSCHAFT

GEGRÜNDET 1860, RECHTSFÄHIG DURCH KÖNIGLICH-PREUSSISCHES DEKRET VOM 6. JULI 1887 e.V.



Berliner Mikrobiologische Gesellschaft Dr.-Friedrich-Sasse-Stiftung

laden ein zu einer gemeinsamen Veranstaltung zur Würdigung und zum Andenken an den im letzten Jahr verstorbenen Nobelpreisträger **Ralph M. Steinman** (Rockefeller University, New York)

Prof. Dr. Ralph M. Steinman definierte Anfang der 1970er Jahre dendritische Zellen als wichtige antigenpräsentierende Zellen. Er stellte mit diesen Arbeiten bestehende Anschauungen in Frage und bewies in der Folge mit Zielstrebigkeit und gegen großen Widerstand die Bedeutung dieser Zellen für die Induktion zellulärer Immunantworten. Seine Arbeiten konzentrierten sich dabei auch auf die mögliche klinische Anwendung dieser Zellen im Sinne einer Immuntherapie oder der Entwicklung neuartiger Impfstoffe. Ralph M. Steinman verstarb tragischerweise drei Tage vor der Ankündigung des Nobel-Komitees, ihm den Nobelpreis für Physiologie oder Medizin 2011 zu verleihen, und wurde im Dezember 2011 posthum mit diesem Preis ausgezeichnet.

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Helmut Hahn

Prof. Dr. M. Mielke

Prof. Dr. R. Ignatius

Programm

Eröffnung Prof. Dr. Dr. h. c. Helmut Hahn
Vorsitzender der Berliner Medizinischen Gesellschaft
und Vorsitzender der Dr.-Friedrich-Sasse-Stiftung

Grußworte Prof. Dr. Martin Mielke
Vorsitzender der Berliner Mikrobiologischen Gesellschaft

Vorträge Prof. Dr. Siamon Gordon
Sir William Dunn School of Pathology, University of Oxford

Ralph Steinman: The Early Days at Rockefeller

Prof. Dr. Gerold Schuler
Dermatologische Klinik, Universitätsklinikum Erlangen

Monocyte-Derived Dendritic Cells in Cancer Immunotherapy

Moderation Prof. Dr. Ralf Ignatius

Ort der Veranstaltung:

Langenbeck-Virchow-Haus, Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin, Berliner Medizinische Gesellschaft

Tel.: 030-23 45 77 22, Fax: 030-23 45 77 21, E-Mail: berlmedges@arcor.de, www.berliner-medizinische-gesellschaft.org

Busverbindungen und Parkmöglichkeiten:

Bus 147 bis zur Haltestelle Charité – Campus Mitte. Der Bus hält direkt vor dem Haus.

Bus TXL bis Karlplatz, von dort sind es 3 Minuten Fußweg in Richtung Charité-Bettenhochhaus.

Parkhaus Luisenstr. 51 (ca. 200 m), Parkhaus Reinhardtstr. 27 (ca. 600 m), Parkplatz Philippstraße (Einfahrt Hannoversche Straße, ca. 200 m).

Berliner Medizinische Gesellschaft e.V.

Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. h.c. Helmut Hahn; Stellvertretende Vorsitzende: Prof. Dr. Hans-Peter Berlien, Prof. Dr. Ivar Roots, Prof. Dr. Heinz Zeichhardt; Geschäftsführender Schriftführer: Dr. Eberhard Neumann-Redlin von Meding; Stellvertretende Schriftführer: Prof. Dr. Michael Foerster, Dr. Günther Jonitz, Dr. Wolf Sittner; Schatzmeister: Prof. Dr. Walter Zidek; Bibliothekarin: Dr. Hella Conrad

Ehrenmitglieder: Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Hansjürgen Freiherr von Villiez, Prof. Dr. med. habil. Dr.-Ing. h.c. Michael Ungethüm, Dr. Mikhail I. Davydov, Prof. Dr. Jürgen Hammerstein, Prof. Dr. Karl Max Einhüpl, Dr. h.c. Ludwig Georg Braun, Dr. h.c. Lothar de Maizière, Prof. Dr. Detlev Ganten, Prof. Dr. Wilhelm Hartel, Prof. Dr. Harald Mau

Bankkonto 651344400, Commerzbank Berlin, BLZ 100 400 00

Die Berliner Medizinische Gesellschaft e.V. ist berechtigt, für Spenden und Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbescheinigungen auszustellen (Freistellungsbescheid des Finanzamts für Körperschaften I vom 14. 12. 2010, Steuernummer 27/640/50438).